

Bad Liebenzell**Salsa-Rhythmen faszinieren Gäste**

Von Schwarzwälder-Bote, aktualisiert am 01.05.2011 um 18:02



Von den Salsa-Rhythmen ließen sich die Tänzer bei der karibischen Nacht im Bad Liebenzeller Polarion anstecken. Foto: Kraushaar Foto: Schwarzwälder-Bote

Bad Liebenzell (amk). War es die Vorfreude auf den Sommer, der spezielle Klang karibischer Musik oder der besondere Charme eines außergewöhnlichen Tanzvergnügens. Der erste Tanz in den Mai in der Polarion-Gaststätte in Bad Liebenzell war jedenfalls ein Erfolg. Unter dem Motto "Salsa regiert diese Nacht" hatten die Lang-Gaststätten und die Tanzschule "Aventura Salsa Club" in die Räume des Eisstadions eingeladen und mit der Band "Cuba Rico" gleich einen musikalischen Höhepunkt präsentiert.

Der aus Puerto Rico stammende Sänger und Komponist Hèctor René Colón weckte mit seiner Band den Rhythmus im Blut der Gäste. Die Klänge der für die karibische Musik typischen Blechtrommel lösten einen unerwartet tiefen Bewegungsdrang aus. Im Nu war die Tanzfläche gefüllt. Ringsum drängten sich die Besucher an den Wänden und ließen sich von der erfrischenden Musik anstecken.

Die Gaststätte im Polarion erlebte ein schon lange nicht mehr gesehenes Gedränge. Ein Salsa-Schnupperkurs lockte vor allem die Besucherinnen aus der Reserve. Von dem erotischen Bewegungsablauf ging eine faszinierende Wirkung aus. Als in der ersten Pause gegen 22 Uhr draußen die ersten Regentropfen fielen, hatte die Stimmung drinnen schon

einen Höhepunkt erreicht. Ein Tanz in den Mai der besonderen Art, mit der die Lang-Gaststätte im Polarion ein Ausrufezeichen setzte.

Weitere sollen in den nächsten Wochen und Monaten folgen. Das Polarion soll auch im Sommer wieder mit Leben erfüllt werden. Ein erster Schritt wurde um Mitternacht vollzogen, als in den neu gestalteten Räume im Untergeschoss die Eröffnung des Salsa Clubs "El Timba" startete. Volker Schmid bietet mit seiner Tanzschule Aventura Salsa in Kooperation mit der Polarion-Gaststätte künftig Tanzpartys und Salsakurse an. Der nächste Höhepunkt wartet am Freitag, 13. Mai, auf die Besucher. Für das Programm "Pleiten, Pech und Leichen", ein etwas anderes Kriminalstück mit "mörderischem Menü", gibt es nur noch wenige Karten.